



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 29. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 18.05.2017, 18:15 Uhr,
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 28. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 20.04.2017
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
 - 8.1. **Vorlage: I/0023/2017 Einreicher/
zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei**
Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde per 31.12.2016
 - 8.2. **Vorlage: I/0024/2017 Einreicher/
zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei**
Evaluation des Eberswalder Bürgerbudgets
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen

11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 11.1. **Vorlage:** BV/0472/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)
- 11.2. **Vorlage:** BV/0473/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)
- 11.3. **Vorlage:** BV/0474/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)
- 11.4. **Vorlage:** BV/0492/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und
Tourismus
Förderrichtlinie zur Belebung des Einzelhandels
- 11.5. **Vorlage:** BV/0469/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss "Außenanlage STINO"
- 11.6. **Vorlage:** BV/0468/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Bildung, Jugend und
Sport
Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten in der Eisenbahnstraße 100
- 11.7. **Vorlage:** BV/0483/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof
Genehmigung vom außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2016 für die Sanierung der Hoffläche des Bauhofes der Stadt Eberswalde
- 11.8. **Vorlage:** BV/0488/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt
Abschluss einer "Öffentliche-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Vergütungsfestsetzung des gesetzlichen Vertreters auf den Landkreis Barnim"

- 11.9. **Vorlage:** BV/0488/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt
Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag
Barrierefreie Nutzung Bildungseinrichtung Biesenthaler Straße 14/15
- 11.10. **Vorlage:** BV/0487/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 83 - Zoo
Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde
- 11.11. **Vorlage:** BV/0480/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistung nach VOB für den Ausbau der Verkehrsanlage Asternweg
- 11.12. **Vorlage:** BV/0491/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof
Neukauf eines kommunalen Geräteträgers mit Dreiseitenkipper, Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte
- 11.13. **Vorlage:** BV/0489/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion DIE SPD-Fraktion
Umsetzung der halbjährlichen Haushaltsberichterstattung gemäß § 29 KomHKV in der Stadt Eberswalde
- 11.14. **Vorlage:** BV/0452/2017 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion CDU
Parkregelung für Kurzzeitparker von 20 auf 30 Minuten erhöhen

TOP 1:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 29. Sitzung des Hauptausschusses um 18.15 Uhr.

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 9 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend (**Anlage 1**).

TOP 3:

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 28. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 20.04.2017

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4:

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6:

Einwohnerfragestunde

6.1 Herr Albrecht Triller, Erich-Weinert-Straße 1, 16227 Eberswalde:

- gibt seinen Wortbeitrag schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 2**)

Herr Boginski informiert, dass er Herrn Adam, Geschäftsführer der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH (WHG mbH), gebeten hat, in seinem Auftrag offene Fragen zu beantworten. Weiterhin merkt Herr Boginski an, dass im Rahmen der Diskussionsrunde, bei der auch Herr Triller anwesend war, zu Begrifflichkeiten im Gesellschaftervertrag der WHG mbH, wie z. B. „sozial vertretbare Mieten“, Stellung genommen wurde.

Herr Boginski beendet die Einwohnerfragestunde um 18.20 Uhr.

TOP 7:

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Boginski:

- berichtet über den Besuch einer Delegation aus Eberswalde, u. a. Frau Hellenbach, Vorsitzende des Partnerschaftskreises Eberswalde-Delmenhorst, in der Eberswalder Partnerstadt Delmenhorst am 11./12.05.2017; in diesem Zusammenhang informiert Herr Boginski, dass die Stadt Eberswalde zu einem Gegenbesuch am 22.06.2018 eingeladen hat; an diesem Tag wird im Rahmen einer Feierstunde das 25-jährige Jubiläum des Freundeskreises gefeiert

7.2 Frau Stibane:

- bezieht sich auf die in der Stadtverordnetenversammlung am 27.04.2017 geäußerten Bitten zur Übersendung des Konzeptes zur Konzeptfortschreibung des Familiengartens und teilt mit, dass dieses im Entwurf mit Stand vom 13.04.2017 übersandt wurde; sie weist darauf hin, dass die verwaltungsinterne Diskussion sowie die Diskussion mit dem Auftragnehmer noch nicht abgeschlossen ist; Ziel ist es, die Diskussion im Juni in den entsprechenden politischen Gremien zu starten; sofern es zu Verzögerungen kommt, wird Frau Stibane entsprechend informieren

TOP 8:

Informationsvorlagen

TOP 8.1:

Vorlage: I/0023/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde per 31.12.2016

Der Hauptausschuss nimmt die Information zum Spendenbericht per 31.12.2016 zur Kenntnis.

TOP 8.2:

Vorlage: I/0024/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Evaluation des Eberswalder Bürgerbudgets

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite zur Informationsvorlage an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurde.

Der Hauptausschuss nimmt die Evaluation zum Eberswalder Bürgerbudget mit Stand zum 27.04.2017 zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird im Juni 2017 einen Satzungsentwurf vorlegen, der die empfohlenen Änderungen, soweit rechtlich und tatsächlich möglich, beinhaltet.

Der Satzungsentwurf wird der Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 29.06.2017 zur Beratung und Beschlussfassung zugeleitet.

TOP 9:

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

9.1 Herr Zinn:

- bezieht sich auf seine Nachfrage in der Einwohnerversammlung in Finow hinsichtlich eines Termins zur Durchführung einer Einwohnerversammlung in der Clara-Zetkin-Siedlung und fragt, ob der Termin am 19.06.2017 stattfindet, so wie es ihm bekannt wurde

Herr Boginski stellt klar, dass die Siedlergemeinschaft Clara-Zetkin-Siedlung e. V. ihn zur Versammlung eingeladen hat und es sich um einen Termin der Siedlergemeinschaft handelt. Herr Boginski weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es bei der Planung der Einwohnerversammlung für den Stadtteil Finow nicht möglich war, diese in die zu diesem Stadtteil gehörende Clara-Zetkin-Siedlung zu verlegen. Aus diesem Grund wird Herr Boginski in bestimmten Abständen den Einladungen der Siedlergemeinschaft Clara-Zetkin-Siedlung e. V. folgen, um dort Fragen beantworten zu können. In diesem Jahr wird Herr Boginski gemeinsam mit Herrn Dr. König der Einladung folgen, da dieser zukünftig für die Grünannahmestellen zuständig sein wird.

- nimmt Bezug auf einen Artikel in der Märkischen Oderzeitung am 17.05.2017, der sich darauf bezieht, dass der Landkreis Barnim offensichtlich 77 Mio. € an Gemeinden im Landkreis vergibt und teilt hierzu mit, dass er der Ansicht ist, dass in Fragen der Migration und Integration, der Sozialarbeit an Schulen, der Streetworker mit interkultureller und Sprachkompetenz, von zusätzlichen Kita-Plätzen im Brandenburgischen Viertel, des Familienzentrums im Brandenburgischen Viertel oder auch der Kinder-, Jugend- und Altersarmut investiert werden könnte; dieses hat er in der Einwohnerfragestunde des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Barnim am 17.05.2017 geäußert
- bezieht sich auf die Information von Frau Stibane unter TOP 7.2 zur Konzeptfortschreibung des Familiengartens und fragt, ob nur die Stadtverordneten das Konzept erhalten haben; sollte dies der Fall sein, ist er der Ansicht, dass es gegebenenfalls nachgeholt werden sollte, den sachkundigen Einwohnern/innen, Ortsvorstehern und Vorsitzenden der Beiräte das Konzept zu übersenden; weiterhin bittet Herr Zinn, dass auf der Internetseite der Stadt Eberswalde der Entwurf des Konzeptes hinterlegt wird, um dieses der Bevölkerung zu Diskussionszwecken zur Verfügung zu stellen; er schlägt vor, dass die Diskussionsrunde zur Thematik in den politischen Gremien im September und Oktober 2017 durchgeführt wird, sodass für die Fraktionen und die Verwaltung mehr Zeit zur internen Diskussion sowie gegebenenfalls der Bevölkerung Zeit zum Einbringen von Vorschlägen bleibt

Frau Stibane merkt an, dass es ein Kompromiss darstellt, dass die Verwaltung einen Konzeptentwurf versandt hat. Aus diesem Grund empfiehlt sie, es bei dem gewählten Verteilerkreis zu belassen, um Missverständnissen in der Diskussion aus dem Weg zu gehen.

TOP 10:

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11:

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1:

Vorlage: BV/0472/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung).

TOP 11.2:

Vorlage: BV/0473/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

**1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde
(Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung).

TOP 11.3:

Vorlage: BV/0474/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

**2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde
(Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde (Kurztitel: Straßenbaubeitragssatzung).

TOP 11.4:

Vorlage: BV/0492/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und
Tourismus

Förderrichtlinie zur Belebung des Einzelhandels

Herr Boginski informiert, dass im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 11.05.2017 dem Änderungsantrag von Herrn Markmann mehrheitlich zugestimmt wurde. Eine Abstimmung zur Beschlussvorlage wurde nicht vorgenommen. Entsprechende Austauschseiten wurden vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (**Anlage 3**).

Herr Boginski beantragt Rederecht für Herrn Jede.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Zinn beantragt, dass die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 15.06.2017, in den Hauptausschuss am 22.06.2017 und die Stadtverordnetenversammlung am 29.06.2017 verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

Frau Oehler regt an die Verwaltung gerichtet an, bei den Regelungen zum Fördergegenstand in der Richtlinie einen Akzent zu setzen, dass das Auftreten der Händler im Internet „vorrangig“ gemeinsam in der Händlergemeinschaft geschieht.

Herr Dr. König stellt klar, dass es um die Gemeinschaft der Händler gehen soll, was bei dem Oberthema „Medien und Digitalisierung“ enthalten ist, das heißt, es soll um den „Einsatz digitaler Medien zum Aufbau einer einheitlichen Werbelinie für die Gemeinschaft der Händler“ gehen. Herr Dr. König weist darauf hin, dass die in der Richtlinie aufgeführten Formulierungen mit den Händlern abgestimmt sind, da es in der Richtlinie um die Gemeinschaft der Händler geht. Herr Dr. König teilt mit, dass er der Anregung von Frau Oehler zustimmt und dass diesbezüglich eine Konkretisierung vorgenommen wird.

Herr Boginski teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass er diese zurückzieht, um die Beschlussvorlage neu einbringen und eine weitere inhaltliche Abstimmung ermöglichen zu können.

Herr Trieloff nimmt ab 18.48 Uhr an der Sitzung teil (**11 Anwesende**).

TOP 11.5:

Vorlage: BV/0469/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss "Außenanlage STINO"

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

Herr Boginski informiert, dass der Einreicher der Beschlussvorlage im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 09.05.2017 dem zustimmte, dass im Punkt 1 des Beschlussvorschlages nach dem ersten Wort „STINO“ die Wörter „in der Vorzugsvariante 3 a“ einzufügen sind.

Planungsunterlagen bezüglich der Vorzugsvariante 3 a wurden an alle Hauptausschussmitglieder übersandt.

Frau Oehler bittet die Verwaltung zu prüfen, ob mehr Fahrradbügel aufgestellt werden können, als bisher vorgesehen.

Die Verwaltung sagt dies zu.

Herr Zinn bittet, dass die Umgestaltung der Parkplätze rechtzeitig kommuniziert wird.

Frau Fellner sagt dies zu.

Abstimmungsergebnis mit der o. g. Ergänzung: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 142/29/17

1. Der Hauptausschuss stimmt der Planung zur Herrichtung der Außenanlage am Jugendclub STINO in der Vorzugsvariante 3 a einschließlich Umbau des Parkraumes zu und beschließt den Bau der Außenanlage am Jugendclub STINO einschließlich Umbau des Parkraumes.
2. Die gemäß Beschluss des Hauptausschuss (Beschluss-Nr. H 117/26/17) mit einem Sperrvermerk versehenen Mittel für die Baumaßnahmen zur Herrichtung der Außenanlage am Jugendclub STINO werden freigegeben.

TOP 11.6:

Vorlage: BV/0468/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten in der Eisenbahnstraße 100

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 143/29/17

1. Der Hauptausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten in der Eisenbahnstraße 100 gem. § 5, Punkt 3.1. der derzeit geltenden Haushaltssatzung der Stadt Eberswalde in Höhe von insgesamt: 375.500,00 € (Ergebnishaushalt i. H. v.: 347.500,00 € / Investitionshaushalt i. H. v.: 28.000,00 €).

Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung für folgende Einzelmaßnahmen:

- a. Mittel in Höhe von 274.500,00 € vorhanden im (Ergebnishaushalt/Ermächtigungsübertragung aus 2016) Sachkonto: 521100, Bezeichnung: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, für die Sanierungsmaßnahmen in der Eisenbahnstraße 100,
- b. Mittel in Höhe von 35.000,00 € vorhanden im (Ergebnishaushalt/Ermächtigungsübertragung aus 2016) Sachkonto: 523100, Bezeichnung: Mieten und Pachten, für Betriebskosten,
- c. Mittel in Höhe von 38.000,00 € vorhanden im (Ergebnishaushalt/Ermächtigungsübertragung aus 2016) Sachkonto: 543100, Bezeichnung: Geschäftsaufwendungen, für Umzugskosten (3.000,00 €) und Ausstattungsgegenstände bis 150,00 € (35.000,00 €),
- d. Mittel in Höhe von 18.000,00 € vorhanden im (Investitionshaushalt/Ermächtigungsübertragung aus 2016) Sachkonto: 783200, Bezeichnung: Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern, für die Anschaffung von Mobiliar von 150,00 € bis 1.000,00 € und einem Außenspielgerät sowie

- e. Mittel in Höhe von 10.000,00 € vorhanden im (Investitionshaushalt/Ermächtigungsübertragung aus 2016) Sachkonto: 783100, Bezeichnung: Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen, für die Anschaffung von Mobiliar ab 1.000,00 € und einem Außenspielgerät zur Verfügung zu stellen.
2. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, in den weiteren Gesprächen mit dem Landkreis Barnim darauf hinzuwirken, dass eine Beteiligung des Landkreises Barnim an den Sanierungskosten in der Eisenbahnstraße 100 erfolgt. Des Weiteren ist eine für die Stadt Eberswalde kostengünstige mietvertragliche Regelung zu realisieren.

TOP 11.7:

Vorlage: BV/0483/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof

Genehmigung vom außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2016 für die Sanierung der Hoffläche des Bauhofes der Stadt Eberswalde

Herr Boginski teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass im Beschlussvorschlag das Wort „Stadtverordnetenversammlung“ durch das Wort „Hauptausschuss“ zu ersetzen ist.

Abstimmungsergebnis mit der o. g. Änderung im Beschlussvorschlag: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 144/29/17

Der Hauptausschuss bewilligt den Übertrag von außerplanmäßigen Mitteln i. H. v. 210.000,00 € im Haushaltsjahr 2016 für die grundhafte Sanierung der Hoffläche des Bauhofes der Stadt Eberswalde, Am Wurzelberg 7, 16225 Eberswalde.

TOP 11.8:

Vorlage: BV/0488/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt

Abschluss einer "Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Vergütungsfestsetzung des gesetzlichen Vertreters auf den Landkreis Barnim"

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt die „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Vergütungsfestsetzung des gesetzlichen Vertreters auf den Landkreis Barnim“ (Anlage). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen.

TOP 11.9:

Vorlage: BV/0477/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt

Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag

Barrierefreie Nutzung Bildungseinrichtung Biesenthaler Straße 14/15

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 145/29/17

Dem Abschluss des Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrages mit der Terra Libra Immobilien GmbH zum Anbau eines Aufzuges zur barrierefreien Nutzung der Bildungseinrichtung in der Biesenthaler Straße 14/15 durch den Waldorfpädagogik Barnim e. V. im Rahmen der Städtebauförderungsrichtlinie StBauFR 2015 wird zugestimmt.

TOP 11.10:

Vorlage: BV/0487/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 83 - Zoo

Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Annahme von Sachspenden vom Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e. V. in Höhe von 75.000,00 € für das Haushaltsjahr 2017 laut beigefügter Liste.

TOP 11.11:

Vorlage: BV/0480/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistung nach VOB für den Ausbau der Verkehrsanlage A sternweg

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 146/29/17

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der Verkehrsanlage A sternweg - Straßenbau und Regenentwässerung in Höhe von 97.084,16 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Straßen-und Tiefbau GmbH Aschoff zu erteilen.

TOP 11.12

Vorlage: BV/0491/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof

Neukauf eines kommunalen Geräteträgers mit Dreiseitenkipper, Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 147/29/17

Dem Vergabevorschlag für den Neukauf eines Geräteträgers mit Dreiseitenkipper, Kommunalhydraulik und Front-Anbauplatte in Höhe von 105.862,42 € wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Motorgeräte Welke, Neue Straße 1, 16225 Eberswalde, zu erteilen.

TOP 11.13:

Vorlage: BV/0489/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Fraktion DIE SPD-Fraktion

Umsetzung der halbjährlichen Haushaltsberichterstattung gemäß § 29 KomHKV in der Stadt Eberswalde

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung nicht vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die gemäß § 29 KomHKV vorgeschriebene halbjährliche Haushaltsberichterstattung findet jährlich jeweils auf der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vor der Sommer- und Winterpause statt. Sie kann mit der Debatte zur Haushaltsaufstellung verbunden werden.

Die Berichterstattung soll dabei folgende Schwerpunkte behandeln:

1. Darstellung der Ergebnisse in allen Positionen in der Ergebnisplanung und des Finanzplanes.
2. Eine Beurteilung durch die Verwaltung, ob das Jahresziel erreicht werden kann bzw. ob es angepasst werden muss.
3. Erläuterung aller Abweichungen in den Produktgruppen anhand der Haushaltsüberwachungslisten.
4. Sind für den laufenden Haushalt Korrekturen und/oder Nachträge notwendig?

TOP 11.14:

Vorlage: BV/0452/2017 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Fraktion CDU

Parkregelung für Kurzzeitparker von 20 auf 30 Minuten erhöhen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung nicht vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die bestehende Parkregelung für Kurzzeitparker, in den parkgebührenpflichtigen Bereichen, die ein kurzzeitiges kostenfreies Parken ermöglicht, von 20 auf 30 Minuten zu erhöhen.

Herr Boginski beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 19.16 Uhr.

Boginski
Vorsitzender des
Hauptausschusses

Brauns
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Friedhelm Boginski

- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**
Karen Oehler

- **Ausschussmitglied**
Uwe Grohs
Götz Herrmann
Danko Jur
Hardy Lux
Volker Passoke
Götz Trieloff
Jürgen Wolff
Ringo Wrase
Carsten Zinn
vertreten durch Herrn Landmann
ab 18.48 Uhr anwesend

- **Dezernent/in**
Anne Fellner
Petra Stibane

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Andy Haß
Dr. Bernd-Juergen Hensch
Nancy Kersten
Dr. Jan König
Edmund Lenke
Lars Stepniak